BUND

Kreisverband Biberach



BUND-Biberach-Info Mai 2025



Gemeinsame Aktion von Landkreis und BUND Kreisverband Biberach
Anmeldung für den „Tag der offenen Gartentür 2025“ ab sofort möglich
Landrat Mario Glaser übernimmt Schirmherrschaft



Foto: Barbara Helène

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr rufen die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und der BUND Kreisverband Biberach 2025 wieder zur Teilnahme am „Tag der offenen Gartentür“ auf. Die Schirmherrschaft hat Landrat Mario Glaser übernommen.

Der „Tag der offenen Gartentür“ wird jedes Jahr vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL) ausgerufen und findet diesmal am Sonntag, 29. Juni, statt. Zwischen 11 und 17 Uhr öffnen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer ihre Türen und gewähren den begehrten „Blick in Nachbars Garten“. Alternativ oder zusätzlich ist eine Anmeldung für den 22. Juni und 6. Juli 2025 möglich. Für Garten- und Naturfreunde ist dies eine ideale Gelegenheit, sich Anregungen und Ideen zu holen und sich mit anderen Gartenfans auszutauschen. Zu entdecken gibt es klassische Bauern- und Nutzgärten, Liebhaber- und Naturgärten, aber auch verschiedene Kunst- und Ziergärten mit vielerlei Besonderheiten. Jeder Garten hat seinen ganz eigenen Charme.

Mit rund 30 Gärten, die sich beteiligten, erreichte der Landkreis 2024 auf Anhieb Platz 2 in der inoffiziellen Rangliste des Landesverbands für Obst- und Gartenbau (LOGL). „Dieses Ergebnis wollen wir 2025 gerne noch übertreffen“, sagen Alexander Ego, Leiter der OGAB, und Alfons Jeggle, Vorsitzender des BUND Kreisverbands. Ihre Teilnahme bereits zugesagt haben einige Gärtnerinnen und Gärtner, die bei den Naturgartenwettbewerben der vergangenen Jahre eine Medaille gewonnen haben.

Gemeinsam ermutigen Landkreis und BUND Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer, sich anzumelden: „Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Garten einem interessierten Publikum zu präsentieren. Ganz gleich, ob Sie einen üppigen Bauerngarten, eine naturnahe Oase oder einen Nutz- oder Kräutergarten besitzen – Ihr Garten ist einzigartig und verdient es, entdeckt zu werden. Der ‚Tag der offenen Gartentür‘ bietet die wunderbare Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, Inspirationen zu sammeln und die Schönheit privater Gärten erlebbar zu machen“, so Alexander Ego und Alfons Jeggle.
Anmelden können Sie sich auf der LOGL-Plattform unter https://www.logl-bw.de/index.php/themen/tag-der-offenen-gartentuer. Anmeldeschluss ist Freitag, 6. Juni 2025. Fragen beantwortet Alfons Jeggle unter: alfons.jeggle@bund-bc.de oder telefonisch unter 07351-12204.



Samstag | 03.05.25 | 9.30 – 12.00 Uhr
in Riedlingen, vor der Stadthalle
Veranstalter: BUND-Gruppe Riedlingen
Weitere Infos: Susanne.Bialluch@bund.net, 0171-1714384
Foto: BUND

Herzliche Einladung

BUND Frühjahrs-Pflanzentauschbörsen und Gartenflohmarkt

Alle Garten- und Balkonliebhaber sind eingeladen, vorbeizukommen und sich als Besucher das Angebot anzuschauen oder als Aussteller mitzumachen. Pflanzen, selbstgewonnenes Saatgut, Gemüsesetzlinge, Erzeugnisse aus dem eigenen Garten wie Obst, Gemüse, Nüsse uvm können verschenkt, getauscht oder für kleines Geld verkauft werden. Auch Gebrauchtes wie Gartengeräte, Gartenzeitschriften und andere Kleinigkeiten werden angeboten.

Sie möchten als Aussteller mitmachen: Gerne. Mitmachen dürfen alle Hobbygärtner und -gärtnerinnen. Sie dürfen tauschen, verschenken oder verkaufen, was aus ihrem Garten kommt. Die Teilnahme ist gebührenfrei. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Freitag, 2. Mai, 14 Uhr an bei: Susanne Bialluch, Susanne.Bialluch@bund.net, 0171-1714384

Die Pflanzentauschbörse der BUND-Gruppe Schwendi (3. Mai 25) fällt krankheitsbedingt aus.





Montag | 5. Mai 25 | 19 Uhr
in Biberach, Alfons-Auer-Haus (Caritas), Kolpingstraße 43
Veranstalter: BUND Biberach + KEB Biberach
Infos: Alfons.Jeggle@bund-bc.de
Foto: BUND

Megatrend Balkonkraftwerke im Landkreis Biberach

Aufgrund der sehr großen Resonanz des letzten Vortrages, findet eine Wiederholung statt. Die beiden Praktiker Clemens Mayer (KEB) und Alfons Jeggle (BUND) informieren in einem kurzweiligen Vortrag über alle Aspekte und Vorteile eines Balkonkraftwerkes.

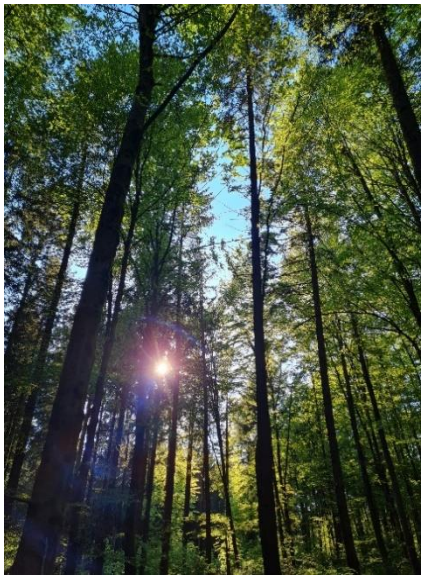


Mittwoch | 7. Mai 25 | 18.30 Uhr | kostenfrei
Dauer: ca. 90 Minuten
Treffpunkt: Biberach, Brücke Haberhäuslestraße
Veranstalter: BUND Biberach
Weitere Infos: bund.biberach@bund-bc.de
Foto: Alfons Jeggle

Herzliche Einladung

Exkursion Renaturierung Riss

Die Erlebbarkeit der Riss an der Rissinsel in Birkenhard Biberach war lange Zeit kaum möglich. Das Wasser der Riss wird von Wasserkraftanlagen genutzt und der zweite Gewässer-Arm war als Hochwasserkanal degradiert. Der Landesbetrieb Gewässer, der für Gewässer erster Ordnung zuständig ist, hat es sich zur Aufgabe gemacht die Riss aufzuwerten und gemeinsam mit der Stadt Biberach wurde dieses Projekt umgesetzt. Nun ist die Riss ein wunderschönes Gewässer in der Stadt Biberach.
Gerne möchte Ute Hellstern, die bei der Planung und Umsetzung beteiligt war, Ihnen diesen herrlichen Gewässerabschnitt näherbringen.



Sonntag | 11. Mai 25 | 10 - 13 Uhr | Teilnahmegebühr auf Spendenbasis
in Biberach, Burrenwald
Treffpunkt: wird bei Anmeldung mitgeteilt
bitte mitbringen: kleiner Stoffbeutel, kleines Halstuch (für Augenbinde) und Sitzunterlage
Veranstalter: BUND Biberach
Weitere Infos und Anmeldung: bund.biberach@bund-bc.de
Foto: Katja Richter

Waldbaden im Frühling - erholsame Auszeit vom Alltag

In der jeweiligen jahreszeitlichen Qualität tauchen wir ein in die Natur, erleben uns als Teil von ihr und ebenso unser eigenes Natur Sein. Anregende Impulse und kleine Übungen vertiefen dabei das Erleben. Wir streifen achtsam und wahrnehmend durch die Natur von Wald und Wiesen, erleben sie mit allen Sinnen, erwecken das staunende Kind in uns, berühren und lassen uns berühren von ihrer Schönheit, Wildheit, Kreativität und Kraft… und kehren belebt, berührt, regeneriert und energetisiert zurück.
Leitung: Katja Richter, Natur- und Kunsttherapeutin; Naturpädagogin

---



Samstag | 17. Mai 25 | 9-12 Uhr | kostenfrei/Spende
1. Treffpunkt: Abfahrt: um 8.30 Uhr in Biberach, Ehinger-Tor-Str. 3,
beim DAV-Heim in Privatautos - wir bilden Fahrgemeinschaften
2. Treffpunkt: Der Treffpunkt am Rohrsee steht noch nicht fest.
Er wird bei der Anmeldung mitgeteilt.
Infos und Anmeldung: mimmer0125@gmail.com
Veranstalter: BUND Biberach
Wegstrecke: ca. 7-9 km
Die Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt.
Foto: Walter Eberl/pixelio.de

Herzliche Einladung

Naturpädagogische Wanderung rund um den Rohrsee bei Bad Wurzach

mit Naturpädagogin Andrea Wohnhaas-Krüger im Naturschutzgebiet und Vogelschutzgebiet Rohrsee

Der Rohrsee ist ein seit 1938 ausgewiesenes Naturschutzgebiet in der Nähe von Bad Wurzach und Teil des FFH Gebiets "Wurzacher Ried und Rohrsee". Er entstand gegen Ende der letzten Kaltzeit vor etwa 16.000 Jahren in einem Toteisloch. Er ist mit seinen Flachwasser- und Uferbereichen der Lebensraum einer sehr artenreichen Tier- und Pflanzenwelt. Das Vogelschutzgebiet hat als Landschaftsteil von besonderer Schönheit, als hydrologische Besonderheit und als erdgeschichtliches Zeugnis eine große Bedeutung.



Samstag, 17. Mai 2025 | 6 - 12 Uhr | kostenfrei
Treffpunkt: „Tanzhaus“ auf dem Gelände des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach
Veranstalter: Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e. V.
und Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Biberach

42. Sensenmähkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf in Kürnbach

Programm: Einteilung der Gruppen und Verteilung auf die Mähllehrer, Sensen einstellen und wetzen,
Einführen ins Mähen durch die Mähllehrer, Praktisches Mähen und Gruppenfoto

Bitte bringen Sie zum Kurs Ihre eigene Sense, einen Wetzstein, festes Schuh-werk und wetterfeste Kleidung mit. Das Einstellen, Dengeln und Wetzen der Sensen erfolgt vor Ort durch erfahrene Spezialisten.

Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 6. Mai 25 an: mascha.wolf@lev-biberach.de oder telefonisch unter 07351 52-7574 unter der Angabe, ob Sie am Vesper teilnehmen.



Sa | 17. Mai 25 | 10-17 Uhr | Eintritt: 2 Euro (Kinder und Jugendliche frei)
in: Ochsenhausen, Kloster Ochsenhausen, Schlossbezirk, im Konventgarten
Veranstalter: Kneipp-Verein Ochsenhausen eV
Weitere Infos: kneippochsenhausen@yahoo.com

14. Kräuterfest mit dem Schwerpunkt "Schlau Energie sparen"

Kräutermarkt mit Führungen, Kräuterwanderungen und Vorträgen

Vorträge
10 Uhr Solarschirm, Flower PV
11 Uhr Klimadecke, Klima-Top-GmbH
12 Uhr Regionale Energie, Regionah
13 Uhr Wärmepumpe, E-ZWO



Veranstalter:
BUND Biberach, AK 'WeltWeiterWandel' und Almaterra, Österreich
Weitere Infos: Jürgen Pfeifer, juergenundgudrun@posteo.de
Foto: Almaterra

Flyer im Anhang.

Freitag | 23. Mai 25 | 18.30 Uhr | kostenfrei/Spende
in 89584 Ehingen-Granheim, Pfarrgasse 12, Demeterhof Dietmar Rapp

Die Bedeutung der Mineralien und Spurenelemente für die Landwirtschaft

Vortrag mit Dr. Stefan Hügel

Gesunde Pflanzen brauchen eine ausgewogene Versorgung mit Mineralien und Spurenelementen - doch ausgelaugte Böden erschweren dies zunehmend. Der Verlust wichtiger Nährstoffe wirkt sich nicht nur auf die Pflanzengesundheit, sondern auch auf Erträge und Lebensmittelqualität aus.

Welche Rolle spielen Spurenelemente für das Pflanzen-wachstum? Und wie kann eine gezielte Nährstoffversorgung die landwirtschaftliche Produktion nachhaltig ver-
bessern? Almaterra stellt Forschungsergebnisse und Lösungsansätze vor, um Böden wieder fruchtbar zu machen und die landwirtschaftliche Nährstoffversorgung zu optimieren.

Samstag | 24. Mai 25 | 18.30 Uhr | kostenfrei/Spende
in Biberach, Kirchplatz 3/4, Gemeindehaus St. Martin, kleiner Saal

Die Bedeutung der Mineralien und Spurenelemente für die menschliche Gesundheit

Vortrag mit Dr. Stefan Hügel

Mineralien und Spurenelemente sind essenziell für unsere Gesundheit – doch ihre Verfügbarkeit in Lebensmitteln nimmt stetig ab. Durch die fortschreitende Bodendegradierung verlieren Obst und Gemüse wertvolle Nährstoffe, die unser Körper dringend benötigt. Welche Auswirkungen hat dieser Verlust auf unsere Gesundheit? Und wie können wir sicherstellen, dass unsere Ernährung uns weiterhin mit allen wichtigen Elementen versorgt?

Dr. Hügel vom Verein Almaterra, Spezialist für Mineralien und Spurenelemente, forscht an innovativen zukunftsorientierten Anbausystemen, um das Nährstoffdefizit zu überwinden und unsere Gesundheit nachhaltig zu fördern.



Sa | 24.05.25 | 14-16 Uhr | kostenfrei/Spende
Treffpunkt: 88515 Friedingen, an der L 275
Genauer Treffpunkt wird bei der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Veranstalter: BUND Kreisverband Biberach
Weitere Infos und Anmeldung: bund.biberach@bund-bc.de
Die Exkursion ist auch für Familien mit Kindern geeignet.

Foto: Jörg Lange-Eichholz

Herzliche Einladung

Erkundung artenreicher Blumenwiesen bei Friedingen

mit Jörg Lange-Eichholz

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Natur Erleben“ laden wir am Tag der Artenvielfalt alle interessierten Mitbürger und Mitbürgerinnen zu einer Exkursion zu den bunten Blumenwiesen bei Friedingen ein.
Diese früher weitverbreiteten „bunten Blumenwiesen“ sind im Landkreis Biberach durch Düngung und Vielschnittnutzung, teilweise auch durch Aufforstungen oder Grünlandumbruch weitgehend verschwunden. Aber es gibt sie noch bei uns im Landkreis und als selten gewordene Lebensräume stehen sie heute unter Naturschutz.
Bei der Exkursion lernen wir verschiedene Wiesenpflanzen und die von ihnen abhängigen Krabbeltiere näher kennen und sind gespannt, wie viele verschiedene Arten wir gemeinsam identifizieren können.

Samstag | 31.05.25 | 14-17 Uhr
in Ummendorf, Riedweg 12, Gemeindesaal der Evang. Versöhnungskirche
Veranstalter: Evang. Versöhnungskirche, Ummendorf
Infos: M. Schmalz, repair-cafe@ummendorf.org, 07351-302680

Repair Café

Alles, was kaputt ist und was Sie selber ins Repair Café bringen können, ist willkommen und hat gute Chancen auf eine gelungene Reparatur.

Vorschau auf Termine im Juni

Mi | 25.06.25 | 19 Uhr	BUND: Mitgliederversammlung und Sommerfest in Mettenberg bei Jo Weber
Sa | 28.06.25 | 14-17 Uhr	Evang. Versöhnungskirche, Ummendorf
So | 29.06.25 | 10-13 Uhr	BUND: Waldbaden im Frühsommer - erholsame Auszeit vom Alltag in Biberach, Burrenwald
So | 29.06.25 | 11-17 Uhr	BUND + Landkreis Biberach: Tag der Offenen Gartentür, im ganzen Landkreis

Zu den BUND-Veranstaltungen gibt’s weitere Infos unter: https://www.bund-bc.de/service/termine/

Infos

BUND AK MobilfunkDialog

diagnose:funk ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für die Umwelt und Verbraucher zum Schutz vor elektromagnetischer Strahlung einsetzt. Sie haben 2024 eine Kampagne für Kinder gestartet. diagnose:funk möchte über die schädigende Wirkung von Mobilfunk auf Kinder aufmerksam machen.

Daher bringen wir hier einige wichtige Aspekte zum Thema Kinder und Mobilfunk.

Festgestellte Probleme bei Kindern: Bewegungsmangel, Schlafstörungen, Visuelle Beeinträchtigungen, Konzentrationsstörungen, Soziale Isolation, Verhaltensauffälligkeiten, Abhängigkeit, Geistige Beeinträchtigungen, Strahlenbelastung, Psychische Schädigung

Interview mit der Neurobiologin Dr. Keren Grafen (2025)

„Es ist höchste Zeit, dass die negativen Auswirkungen von Hochfrequenz-EMF auf die Gehirnentwicklung von Kindern und Jugendlichen ernst genommen werden!

Schulen, Kitas und Eltern müssen jetzt handeln, um die ungebremste EMF-Exposition der Kinder und Jugendlichen zu reduzieren. Es sind dringende Maßnahmen erforderlich, um das Wohl unserer Kinder zu schützen: Wir müssen die Bildschirmzeit drastisch reduzieren, analoge Lernmethoden und soziale Interaktionen fördern, Aufklärung betreiben und den Umgang mit digitalen Geräten gesünder gestalten. Wenn wir nicht handeln, riskieren wir, dass die psychische Gesundheit und die kognitive Entwicklung der kommenden Generation dauerhaft geschädigt werden."
Quelle und weitere Infos: https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail?newsid=2186

Prof. Dr. Dr. Gertraud Teuchert-Noodt, Vortrag (2024)

Sie stellte bei ihrem Vortrag ausführlich die Bedeutung der Forschungsergebnisse aus der Neurobiologie über die Auswirkungen digitaler Medien auf die Entwicklung des Gehirns von Kindern dar. Sie selbst hat 25 Jahre darüber geforscht, v.a. über die Auswirkungen auf das Stirnhirn und das Belohnungssystem. Der Vortrag ist eine spannende Reise in das Gehirn und macht deutlich: Die Erziehungswissenschaften müssen sich mit diesen Erkenntnissen beschäftigen, denn ohne sie kann man die irreversiblen Schädigungen nicht begreifen, aber auch nicht die Alternativen: Teuchert-Noodt betont die Bedeutung des analogen Spiels, der Bewegung und der sozialen Kommunikation für die gesunde Entwicklung.

Video: Digitale Medien machen unsere Kinder dümmer!

Video: 30jährige Forschung zeigt: Digitale Medien schädlich fürs Gehirn unserer Kinder!

Im Video werden die Auswirkungen digitaler Medien auf die Entwicklung des Stirnhirns erklärt.
Quelle, Videos und weitere Infos: www.diagnose-funk.org/2159

Aufwach(s)en im Umgang mit digitalen Medien (Film 2021)

Was Eltern und Erzieher wissen sollten: Der Gebrauch digitaler Medien beeinflusst die Gehirnentwicklung. Smartphones, Tablets, Gaming – die Lebenswelt unserer Kinder ändert sich rasant. Was brauchen Kinder für eine gesunde Entwicklung ihres Gehirns? Welche Risiken gehen von Smartphones und Surfen im Internet aus? Wie entsteht die Handy- und Internetsucht, was macht die Reizüberflutung mit den Kindern? Der Film zeigt, wie diese Risiken vermieden werden können.
Diagnose:funk will Eltern und Erzieher/-innen mit diesem Film darin unterstützen, die Entwicklung ihrer Kinder unter dem Einfluss digitaler Medien bestmöglich zu verstehen. Ihr Kind soll zu einem gesunden, selbstsicheren und intelligenten Menschen heranwachsen, um später mit den komplexen Anforderungen des Lebens gut zurechtkommen zu können. Wie kann das gelingen, wenn Kinder heutzutage im Alltag unzähligen digitalen Medien ausgesetzt sind, die ihren Bewegungsdrang einschränken und ihre sinnlichen Erfahrungen verkümmern lassen? Hier müssen Eltern und Erzieher die richtigen Entscheidungen treffen. Dieser Film vermittelt Wissen von berufener Seite, der Hirnforschung. Prof. Gertraud Teuchert-Noodt forschte an ihrem Institut über 25 Jahre über das Lernen und die Gehirnentwicklung. Ihre Erkenntnisse über die Wirkungen digitaler Medien auf die Gehirnentwicklung werden im Film verständlich dargestellt. Film auf youtube anschauen: https://www.youtube.com/watch?v=BYh4Rev5_a8&list=PLqko-UHNS-0rgzmp-lcsFCWCPSw3JE0-x&index=2
Der Film kann auch bei diagnose:funk als DVD bestellt werden (Artikel 954, 14,60 €): https://shop.diagnose-funk.org/DVD-Aufwachsen-im-Umgang-mit-digitalen-Medien

---

Petition: Kein Zugang zu sozialen Medien für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren

Die Petition an den Deutschen Bundestag hat bereits 90 000 Unterschriften. Angesichts des Koalitionsvertrages, der eine Totaldigitalisierung durch die Einführung einer Schüler ID vorsieht, ist dieser Protest für den Schutz der Kinder und Jugendlichen enorm wichtig. Unterschreiben sie jetzt die Petition, damit sie die öffentlichkeitswirksame Marke von 100 000 erreicht.

Petition unterschreiben: https://www.openpetition.de/petition/online/kein-zugang-zu-sozialen-medien-fuer-kinder-und-jugendliche-unter-16-jahren

Petitionstext: Genauso wie es Gesetze und Altersbeschränkungen für den Verkauf von Alkohol, die Unterzeichnung von Verträgen oder das Steuern von Fahrzeugen gibt, sollte es ein Gesetz geben, das die Internet-Volljährigkeit für soziale Medien regelt. 16 ist ein Alter, das zahlreiche Psychologen für angemessen halten. Australien plant gerade, ein solches Gesetz auf den Weg zu bringen - das zeigt, es ist möglich!

Begründung

Es gibt immer wieder Nachrichten/neue Studien über die Verschlechterung der mentalen und körperlichen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Eine Zunahme von Depressionen, Angststörungen, Essstörungen, Adipositas, Aggressionen, Kommunikationsstörungen, Einsamkeit, Lernstörungen, Mobbing, Schlafmangel, Kurzsichtigkeit und Suiziden wird nicht nur in Deutschland festgestellt. Die COVID-19-Pandemie ist meiner Meinung nach nicht die Erklärung hierfür (wie z.B. Jonathan Haidt in seinem Buch „Generation Angst", das sich mit Kindern und Jugendlichen aus den USA beschäftigt, feststellt).

Vielmehr lässt sich ein zeitlicher Zusammenhang zwischen der Verbreitung von Smartphones (2007 auf den Markt gekommen) und der Verschlechterung der mentalen und körperlichen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen weltweit feststellen.

Sobald ein Smartphone (oder Tablet) in die Hände von Kindern/Jugendlichen gelangt, verdrängt das Gerät viele andere Aktivitäten. Mehrere Stunden täglich (auch nachts und in der Schule) verbringen sie am Bildschirm auf Plattformen wie etwa Instagram, TikTok, WhatsApp, OnlyFans, YouTube oder Facebook.

Die abhängig machenden Apps wurden und werden von Unternehmen entwickelt, die Geld damit verdienen möchten. Die eigentliche Ware sind die Kinder und Jugendlichen, eine Zielgruppe, die mental am anfälligsten für süchtig machende Anwendungen ist. Dem gegenüber steht eine gewisse Ohnmacht der Eltern, sich dem zu widersetzen, aus Sorge, ihre Kinder sozial zu isolieren, sie zu Außenseitern zu machen, wenn sie ihren Kindern kein Smartphone geben.

Mit einem Gesetz gäbe es erst gar keine Diskussionen mehr in den Familien. Und viele Probleme, die Kinder und Jugendliche heutzutage haben, würden sich von alleine erübrigen. Lassen Sie uns das seit etwa 15 Jahren laufende Experiment einer „smartphonebasierten Kindheit“ (Jonathan Haidt) endlich beenden, zum Wohle unserer Kinder und letzten Endes zum Wohle der gesamten Gesellschaft, die mental und körperlich gesunde Menschen braucht.



Zu verschenken:

3 Chinaschilf-Wurzelstöcke
als Wurzelballen
Höhe im Sommer: ca. 150 cm

Bei Interesse: 0171-1714384

BUND-Gruppe Ochsenhausen

Mähroboter

Jedes Jahr sterben unzählige Igel durch den Einsatz von Mährobotern in Gärten und Parks. Diese Geräte erkennen die kleinen Tiere nicht und verletzen sie oft schwer oder töten sie sogar. Igel sind besonders gefährdet, da sie sich bei Gefahr zusammenrollen und somit leichte Beute für die scharfen Klingen der Roboter werden.

Der Einsatz von Mährobotern sollte überdacht und alternative Methoden zur Rasenpflege gefördert werden, um unsere heimische Tierwelt zu schützen. Bitte helfen Sie mit Ihrer Unterschrift dabei, ein Verbot dieser Geräte durchzusetzen! Hier können Sie die Petition unterschreiben: Petition · Mähroboter verbieten · Change.org

Eine große Hilfe wäre es schon, Mähroboter nur tagsüber laufen zu lassen. Igel werden aber auch durch andere Gartengeräte verletzt: Rasentrimmer, Fadenmäher, Freischneider, Tellersensen. Auch hier, bitte achtsam vorgehen.

Impressum
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. | BUND Kreisverband Biberach | Spenden: DE48 6545 0070 0000 0084 66
Postfach 1258, 88400 Biberach | 07351-12204 | 0178-9425659 | https://www.bund-bc.de/ | bund.biberach@bund-bc.de

V.i.S.d.P.: Esther Franzen, BUND Kreisverband Biberach
Links der BUND-Biberach-Infos zu externen Anbietern: Sobald der Rahmen von BUND-BC.DE verlassen wird und sich ein neues Browserfenster öffnet oder die Seiten gesondert gekennzeichnet sind, übernimmt der BUND-Kreisverband Biberach keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts der externen Seiten, vielmehr unterliegen sie der Haftung der jeweiligen Anbieter. Dies gilt auch für die Rechtmäßigkeit oder die Erfüllung von Urheberrech tsbestimmungen der verlinkten Seiten sowie für deren Aktualität. Durch eine Verlinkung auf externe Seiten macht sich der BUND-Kreisverband Biberach diese nicht zu eigen. Vielmehr dienen die Links und Inhalte dem Informationsaustausch und begründen keine geschäftlichen Beziehungen irgendeiner Art. Der BUND distanziert sich ausdrücklich von eventuell rechtswidrigen Inhalten der verlinkten Seiten. Der Inhalt der Seiten wird nur zum Zeitpunkt der Aufnahme angeschaut.

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG): Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

Die BUND-Biberach-Infos können jederzeit abbestellt und der Nutzung der Mailadresse widersprochen werden. Kurze Info dazu bitte an: Newsletter@bund-bc.de.
Genauso gerne können Sie über diese Mail-Adresse unseren Newsletter bestellen.
Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten: https://www.bund-bc.de/service/datenschutz/.